



BEOBACHTET VON: *Andrea Pascher*

## PREMIERENFEIER, WIEN FAMILIENAUFSTELLUNG

Der größte Vorteil der Heimarbeit? Die Fahrt zum Job entfällt. Wohl auch deshalb öffnet **MARESA HÖRBIGER** (u.) heuer bereits zum dritten Mal das „Hörbigerhaus“ für ihr „Theater zum Himmel“. Dabei steht ihr **KARLHEINZ HACKL** als Intendant und Akteur zur Seite. Auf dem Programm: das „Generationenspiel“ mit Texten von Molnár bis Schnitzler. Und damit das auch wirklich authentisch rüberkommt, holten die beiden ihre begabten Nachwuchs

– **MANUEL WITTING** und **FRANZISKA HACKL** (o.) – auf die Bühne. Das wollte sich auch Kollegin **NICOLE BEUTLER** (re.) nicht entgehen lassen – und eilte von den Proben zu „Alpenkönig und Menschenfeind“ von Baden nach Grinzing. Auch die übernächste Generation steht übrigens schon in den Startlöchern: **SAMUEL**, der zweijährige Sohn von **MANUEL WITTING** und Freundin **JULIA SEILERN**. Ob auch er hier einmal spielen wird? „Das macht er doch heute schon – er übt mit seinem Bagger im Sandkasten“, schmunzelte Witting stolz. ★



### SOCIETY- BAROMETER

**THEATER ZUM HIMMEL**

*Hörbigerhaus, Wien*

Stimmung: ★★★

Ambiente: ★★★★★

Catering: ★★★

Sound: plaudern

Promidichte: mittel

Letzter Gast: 0:23

